Erneuter Medaillengewinn der Billarddamen

(peer) Bei den Bundesmeisterschaften im Poolbillard in Wuppertal belegte die Damenmannschaft des BC Colours den dritten Platz. Damit kehrten die Damen auch in diesem Jahr von den Titelkämpfen mit einer Medaille zurück. Allerdings wechselte die Farbe von Gold zu Bronze, doch auch über Platz drei konnte sich das Trio Michaela Schorn, Wienke Thamsen und Mélanie Brüsseler freuen.

Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren zählten die Düsseldorferinnen nicht zum engeren Favoritenkreis. Doch nach einem Freilos in der ersten Runde fehlte zum Halbfinale nur ein Sieg, der gegen Arminia Bielefeld dann prompt eingefahren wurde.

Im Halbfinale unterlag das Team aus der Landeshauptstadt den jungen Alsdorferinnen um Miriam Steiner mit 1-3. Diese sicherten sich im Finale durch ein 3-2 über den BV Burgwedel auch den Titel.

Im Pokal musste sich das Regionalligateam bereits in Runde eins dem Zweitligisten BSF Kurpfalz mit 5-6 nach Verlängerung geschlagen geben. Dabei lag die Mannschaft, der Ulf Kieß, Ilya Bertsun, Christian Cüster und Marcel Nottebaum angehörten, bereits scheinbar sicher mit 4-2 in Führung. Doch der Zweitligist aus Kurpfalz bewies Moral und Kampfgeist, rettete sich in die Verlängerung und gewann noch.